



Die Praxis Frauenärzte Frauenfeld ist neuer Kooperationspartner des Brustzentrums Thurgau

Die Praxis Frauenärzte Frauenfeld wurde erfolgreich als Kooperationspartner des Brustzentrums Thurgau nach den strengen Qualitätskriterien der Deutschen Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert. Im Brustzentrum sind die an der Diagnose und Behandlung von Brustkrebs beteiligten Kliniken (Frauenklinik, Radiologie, Radiotherapie, Onkologie, Pathologie sowie unterstützende Bereiche wie z.B. Physiotherapie) des Spitals Thurgau vereint. Diese Zusammenarbeit bedeutet für unsere Patientinnen vor allem eines: eine noch bessere und engere Betreuung rund um Brustgesundheit.

Das Team der Frauenärzte Frauenfeld (Dres. A. Ackerknecht, S. Kalb, L. Baumhakl und W. Rautenberg) freut sich über die Kooperation:

Gemeinsam für die bestmögliche Versorgung

Brustkrebs ist eine Diagnose, die viele Fragen und Sorgen mit sich bringt. Deshalb ist es uns besonders wichtig, dass unsere Patientinnen im Falle einer Erkrankung nicht alleine sind. Durch die enge Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum Thurgau können wir individuell und schnell die weitere Behandlung koordinieren, auf die jeweiligen Spezialisten direkt zu gehen, um so den Therapieprozess angepasst einzuleiten. Im Weiteren sind wir Begleiter während der gesamten Therapie und bieten eine auf die jeweilige Patientin angepasste Nachsorge.

Diese Kooperation schafft verlässliche Abläufe und klare Ansprechpartner – von der ersten Abklärung bis zur langfristigen Betreuung.

Kurze Wege, abgestimmte Entscheidungen

Durch den engen Austausch mit dem Brustzentrum profitieren Patientinnen von kurzen Informationswegen und gemeinsamen Fallbesprechungen, in den die jeweils optimale und auf den spezifischen Tumor zugeschnittenen

Therapieschritte empfohlen werden. Wir hoffen so, dass unsere Patientinnen möglichst weniger Unsicherheit erfahren und sich allzeit gut begleitet fühlen.

Der persönliche Kontrakt mit den Spezialisten erlaubt eine optimale Betreuung.

Unser Anspruch

Trotz aller medizinischen Standards bleiben für uns drei Dinge besonders wichtig: Individuelle Betreuung, zeitnahe Behandlung und Menschlichkeit. Die Zusammenarbeit mit dem Brustzentrum ergänzt unsere Arbeit um zusätzliche Kompetenz, ohne dass das Persönliche unserer Praxis auf der Strecke bleibt. Wir bleiben die Ansprechpartnerinnen Nummer 1 unserer Patientinnen und gehen den anspruchsvollen Weg von Diagnose, Erstbehandlung und Nachsorge vollständig mit ihnen und haben die Kompetenz des Brustzentrums im Rücken. Unser offenes Ohr bleibt neben der medizinischen Leistung unsere Stärke, da wir die meisten unserer Patientinnen schon jahrelang begleiten.

Für den Erhalt des Brustkrebsvorsorgeprogramms

Mit unserer Kooperation wollen wir auch ein starkes Zeichen setzen für den Erhalt des Screening-Programms in der Schweiz, dem Thurgau und v.a auch am Standort Frauenfeld. Aus unserer Sicht bleibt die Früherkennung der wesentliche Mosaikstein, um Frauen gesundheit zu verbessern. Wir appellieren daher an die Partner dieses Programms, die Krankenkassen, die Anbieter der Bildgebung und die politischen Verantwortlichen des Kantons nicht an der Prävention bei den Frauen zu sparen und zu sinnvollen Konditionen diese wertvolle Untersuchung weiterhin für alle Frauen ab 50 Jahren anzubieten.

Etwa 50 Frauen im Kanton profitieren pro Jahr wesentlich davon, dass wir ihre Krankheit früh erkennen – oft kann so auf eine ausgedehnte Behandlung wie Chemotherapien verzichtet werden. Für die einzelne Frau ein unschätzbarer Gewinn, für die Gesellschaft Kostensparnis. Wollen wir das wirklich aufgeben?

Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit – nun in offizieller Kooperation!



Drs. L. Baumhakl, A. Ackerknecht, W. Rautenberg und S. Kalb